



WEBINAR
www.vhw.de

Stadtplanung und Stadtgestaltung

Konkurrierende Verfahren - erfolgreich und vergabesicher durchführen

Mehrfachbeauftragung, VgV-Verfahren mit Lösungsansätzen, Workshop- und Konzeptverfahren

Donnerstag, 8. Oktober 2026 | online: 09:30 - 16:00 Uhr

Webinar-Nr.: [WB260619](#)

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Der Wettkampf der besten Ideen und Lösungen hat in der Architektur eine lange Tradition und liefert wichtige baukulturelle Beiträge. Aus verschiedenen Gründen haben sich neben der Königsdisziplin „Planungswettbewerbe nach den RPW 2013“ weitere konkurrierende Verfahren etabliert.

Im Webinar wollen wir Ihnen einen Überblick verschaffen, welche konkurrierende Verfahren es gibt (Mehrfachbeauftragungen, VgV-Verfahren mit Lösungsansätzen, Workshop- und Konzeptverfahren) und Ihnen die Vor- und Nachteile erläutern. Konkurrierende Verfahren können nur einen Mehrwert für die Baukultur entwickeln, wenn sie für alle Beteiligten faire Bedingungen enthält. Hierzu werden wir das Thema aus den Blickwinkeln der Auslobenden, der Teilnehmenden und der Juroren betrachten.

Anhand von Fallbeispielen werden wir Ihnen die wichtigsten konkurrierenden Verfahren und Verfahrensalternativen vorstellen. Als Orientierungsmaßstab dient der Planungswettbewerb nach den RPW 2013.

- Welche Arten von Verfahren gibt es?
- Wann ist welches Verfahren sinnvoll?
- Was muss bei den einzelnen Verfahren beachtet werden?
- Wie verhält es sich mit den Kosten der Verfahren im Vergleich zum Wettbewerb?
- Welche Zeitspanne muss für das Verfahren eingeplant werden?
- Wie kommt es zur Auftragsvergabe?
- Welche Erfolgskriterien lassen sich für die Praxis ableiten?

Grundkenntnisse im Bereich der Durchführung von Planungswettbewerben sollten vorhanden sein, da das Webinar neben der reinen Wissensvermittlung dem gemeinsamen Dialog und dem Erfahrungsaustausch der Anwesenden dient.

Ihre Dozierenden

Dipl.-Ing. Klaus Buck

Freier Architekt, Geschäftsführender Gesellschafter der Atrium Projektmanagement GmbH, Reutlingen und Stuttgart; Freier Sachverständiger für die Bewertung von Gebäuden und Grundstücken; Verfahrensbetreuer, Wettbewerbsbetreuer und Preisrichter an unterschiedlichsten Planungswettbewerben und Vergabeverfahren.

Dipl.-Ing. Philip Schmal

Freier Architekt und Stadtplaner, Geschäftsführender Gesellschafter des Planungsbüros pp a | s pesch partner architekten stadtplaner, Stuttgart; Preisrichter, Wettbewerbsbetreuer und Teilnehmer an vielfältigen Planungswettbewerben und Vergabeverfahren.

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Termin

Donnerstag, 8. Oktober 2026

Beginn: 09:30 Uhr

Ende: 16:00 Uhr

Teilnahmegebühren

340,- € für Mitglieder

410,- € für Nichtmitglieder

Dieses Webinar richtet sich an

Kolleginnen und Kollegen aus den Stadtentwicklungsabteilungen und Bauplanungsämtern von Städten, Kreisen und Gemeinden, Wirtschaftsförderer, Kommunalpolitiker, Projektentwickler, Planer, Ingenieure und Architekten.

Programmablauf

Konkurrierende Verfahren - erfolgreich und vergabesicher durchführen

1. Einführung und Überblick in das Thema „konkurrierende Verfahren“

- Historie und Bedeutung von konkurrierenden Verfahren für die Baukultur
- Rechtsgrundlagen: RPW 2013, VgV, HOAI, Merkblatt 51
- Bedeutung Planungswettbewerbe (mit Verweis auf das andere Seminar)
- Konkurrierende Planungsverfahren in der Übersicht

2. Einführung in das Vergabeverfahren

- Rechtsgrundlagen: GWB, VgV
- EUGH und HOAI
- VgV unterhalb / oberhalb Schwellenwert
- Teilnahmewettbewerb Auswahl
- Wann ist welches Verfahren sinnvoll?

3. Vorbereitung und Durchführung eines „konkurrierende Verfahren“

- Vorleistungen durch Auftraggeber
- Welche Informationen benötigt der Verfahrensbetreuer?
- Terminplanung und Verfahrenskosten
- Berechnung der Bearbeitungshonorare in Architektur und Städtebau
- Auslobung; Rückfragenkolloquium; Vorprüfung; Preisgerichtssitzung; Räumlichkeiten; Pressekonferenz – was ist zu beachten

4. Vertiefung Mehrfachbeauftragung

- Praxisbeispiele, Besonderheiten, Vor- und Nachteile, Anwendungsbereiche

5. Vertiefung VgV-Verfahren mit Lösungsansätzen

- Praxisbeispiele, Besonderheiten, Vor- und Nachteile, Anwendungsbereiche

6. Vertiefung Workshopverfahren

- Praxisbeispiele, Besonderheiten, Vor- und Nachteile, Anwendungsbereiche

7. Vertiefung Konzeptvergaben

- Praxisbeispiele, Besonderheiten, Vor- und Nachteile, Anwendungsbereiche

8. Reflexion

- Abgrenzung „konkurrierende Verfahren“ versus Planungswettbewerb oder
- Erörterung von Fallbeispielen der Anwesenden

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-610

E kundenservice@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Beginn: 09:30 Uhr
11:00 bis 11:15 Uhr Kaffeepause
12:30 bis 13:30 Uhr Mittagspause
14:45 bis 15:00 Uhr Kaffeepause
Ende: 16:00 Uhr

Hinweise

Die Anerkennung als Pflichtfortbildung wird bei der Architektenkammer Nordrhein Westfalen und der Ingenieurkammer-Bau Nordrhein Westfalen beantragt.

Weitere Informationen zu Pflichtfortbildungen und Hinweise zu Anerkennung finden Sie hier:

www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Anwendungsdatei mit Installation

Sie haben Cisco Webex Meeting bisher noch nicht genutzt? Dann werden Sie nach dem Anklicken des Zugangslinks aufgefordert, sich die Datei webex.exe herunterzuladen. Wir empfehlen das Herunterladen und die Installation der Anwendungsdatei, da Sie dann alle Interaktionsmöglichkeiten vollumfänglich nutzen können.

Browserzugang ohne Installation

Alternativ können Sie auch, ohne Installation, über Ihren Browser beitreten. Wir empfehlen eine aktuelle Version von Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari für MacOS.

Zugang mit Tablet oder Smartphone

Mit der App von Webex für Android und iOS ist eine Teilnahme auch über ein Tablet oder Smartphone möglich.

Testen Sie Ihren Zugang im Vorfeld in unserem Testraum!

[Link Test-Raum](#)

*Meeting Passwort: **Fortbildung!***

Nur für Tablet/Smartphone:

Meeting-Kennnummer (Zugriffscod): 2375 281 3625

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, einen Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. ein Tablet).

Eine Webkamera und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich. Sie können Ihre Fragen auch im Chat schreiben. Oder Sie wählen sich über die Webinar-Telefonnummer ein. Dann können Sie per Telefon im Webinar sprechen. Die Telefonnummer steht im Einladungsschreiben.

[Video-Leitfaden](#)

Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmeldelink. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinar-Unterlagen werden spätestens 1 Tag vor der Online-Veranstaltung als Download in unserer vhw-Cloud zur Verfügung gestellt. Den Zugang zur vhw-Cloud erhalten Sie in der E-Mail mit dem Anmeldelink.
- Innerhalb 1 Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinar-Unterlagen für einen Zeitraum von weiteren 8 Wochen als Download abrufbar sind.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Klärung der Anerkennungsfähigkeit. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Kammern einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin benötigen.

Info Pflichtfortbildungen: www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

Tel.: 030 390473-595, E-Mail: webinare@vhw.de